

Pressemitteilung | Solarenergie

## Der zweite Frühling der Solarkraft

### Energy Storage Messe 2014 in Düsseldorf

24.03.2014

**Berlin/Düsseldorf (gtai)** – Das Marktforschungsunternehmen EuPD prognostiziert in den nächsten vier Jahren eine erhöhte Nachfrage nach Solarspeicheranlagen. Die Zahl der verkauften Geräte könnte von 6000 im Jahr 2013 auf 100.000 im Jahr 2018 steigen.

Einen Grund für diesen Trend sieht die Deutschen Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing Germany Trade & Invest (GTAI) in den geringen Kosten für PV-erzeugten Strom.

„Für diejenigen, deren Solarkraftanlagen bald die Vertragslaufzeit von 20 Jahre überschreiten, sind Batterien eine logische Investition.“, sagt der Experte für erneuerbare Energien, Tobias Rothacher, von Germany Trade & Invest.

„Die meisten Anlagen werden auch nach dem 20-jährigen Einspeisetarif weiterhin Strom produzieren. Als Besitzer kann man dann entscheiden, ob man diesen Strom ungenutzt lassen möchte oder ob man diese günstige Energiequelle nutzen und ein Batteriesystem installieren will. Wir glauben, dass sich die Mehrheit für letzteres entscheiden wird.“


Vom 25.-27. März wird Rothacher auf der Energy Storage Messe in Düsseldorf erklären, wie die deutsche Energiewende vorangeht und warum Solarinstallationen wieder an Popularität gewinnen.

Die GTAI wird auch auf der Intersolar 2014 in China vertreten sein. Vom 26.-28. März wird dort über die Vielfalt von Investitionsmöglichkeiten im Bereich Solarsysteme und Batterietechnologien informiert.

Durch Fortschritte in der Technologie und steigender Produktion fallen die Batteriepreise schon heute. In Deutschland gibt es zudem rund 1,4 Millionen Solaranlagen. Eine Million davon sind in privater Nutzung. Batterien würden dazu beitragen, dass diese Häuser Tag und Nacht mit Strom versorgt werden können. Mit Ablauf der Einspeisetarife wird es auch für diese Haushalte wirtschaftlich notwendig, sich selbst zu versorgen.

## Kontakt

Andreas Bilfinger

 +49 30 200 099 173

 +49 151 171 500 12

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.